



**Akademie für Familienpädagogik
Schönstatt auf'm Berg**

Kurstermine

09. - 11. März 2007, 19:30-16 h
20. - 22. April 2007, 19:30-16 h
01. - 03. Juni 2007, 19:30-16 h
27. Juli - 03. August 07, 19:30-13 h
12. - 14. Oktober 2007, 19:30-16 h
07. - 09. Dezember 2007, 19:30-16 h
und weitere 5 Wochenenden und
1 Sommerwoche im Jahr 2008.

Stand März 2006

Kursbegleitung

Der Kurs wird von einem Ehepaar
über die gesamte Kursdauer beglei-
tet. Das Begleit-Ehepaar ist während
der Kurszeit anwesend und auch zwi-
schen den Kursen jederzeit an-
sprechbar für die Kursteilnehmer.
Ihre Kinder werden während der
Kurszeit betreut.

Kursort

Schönstatt-Zentrum beim Canisiushof
Theißinger Straße 101
D-85092 Kösching-Kasing
www.schoenstatt-ei.de

Die beiden Sommerwochen finden in
Schönstatt auf'm Berg in Walten-
hofen-Memholz im Allgäu statt.

Akademie für Familienpädagogik Schönstatt auf'm Berg

Leitung: Gertrud Jehle, lic.rer.fam.
und Norbert Jehle, lic.rer.fam.

und ein Team von Fachreferenten
Schönstatt auf'm Berg 68
D-87448 Waltenhofen-Memholz
www.akademie-fuer-familien.de
info@akademie-fuer-familien.de

Nähere Informationen

insbesondere über Ihren Kurs-
kostenbeitrag, erhalten Sie bei
Familie Jehle.

Die Aufnahme erfolgt nach
einem persönlichen Gespräch.

Wie leben wir Familie? Wie lehren wir Familie?

Ausbildung von
Ehepaaren zu
Familientrainern

Zweijähriger Kurs

**Schönstatt-Zentrum beim Canisiushof
85092 Kösching-Kasing**

Beginn März 2007

**"Alles, was Ihr zur Unterstützung der Familie erreicht,
wirkt über diese hinaus
auch auf andere Menschen und in die Gesellschaft hinein.
Die Zukunft der Welt und der Kirche führt über die Familie."**

Johannes Paul II

Die Akademie für Familienpädagogik bildet Sie zu Familientrainern aus

Sie können nach Abschluss Ihrer zweijährigen Ausbildung Veranstaltungen für Familien (Einkehrtage, Seminare usw.) gestalten und moderieren.

Sie können bessere Gespräche führen; Sie verstehen es, auf die Anliegen Ihrer Gesprächspartner einzugehen.

Sie verbessern Ihre Fähigkeiten, Ihre Botschaften "hinüber zu bringen".

Diese "Botschaften" basieren vor allem auf Ihren persönlichen Erfahrungen, die Sie im ersten Ausbildungsjahr vertieft haben. Sie lernen also, gelebte Botschaften zu übermitteln.

Gelebtes, geglücktes Familienleben in der heutigen Zeit - das macht, trotz aller Schwierigkeiten, die Familie erstrebenswert, macht sie begehrenswert, auch heute und in Zukunft.

Ausgebildete Familientrainer finden viele Einsatzgebiete, z. B. als

- ↳ Verantwortliche für Familienfragen in einer Pfarrei
- ↳ Gesprächspartner für junge Paare vor und nach der Trauung
- ↳ Gesprächspartner für Ehepaare, z.B. bei der Vorbereitung zur Taufe
- ↳ Familie, zu der man sich gerne zu einem Gespräch einladen lässt
- ↳ Referenten bei Hausgesprächen, Einkehrtagen oder Seminaren
- ↳ Familie, die andere Familien begleitet
- ↳ Leiter von Familiengruppen
- ↳ Berater in Erziehungsfragen
- ↳ Familie, die in ihrem eigenen Lebensbereich an einem familienfreundlichen Klima arbeitet

Alles über Ihre Ausbildung zum Familientrainer

Kursziel

Ausbildung von Ehepaaren in Familienpädagogik, Rhetorik, Diskussionstechnik, Moderationstechnik zu fachlich und persönlich kompetenten Familientrainern.

Zielgruppe

Ehepaare, die bereit sind, sich für andere Familien einzusetzen.

Voraussetzungen

Christliche Ehepaare mit der Bereitschaft, ihre eigene Ehe zu verbessern.

Lehrmethode

- ↳ Das eigene Familien-Know-how reflektieren und verbessern
- ↳ Vorträge, gehalten von Ehepaaren
- ↳ Möglichkeit zur Diskussion mit den Referenten-Ehepaaren
- ↳ Gruppenarbeit als Ehepaar und in der Kursgruppe, zusammen mit einem Begleit-Ehepaar
- ↳ Praktische Übungen, z.B. Kurzreferate ausarbeiten und vortragen, Gruppen führen
- ↳ Diskussionen leiten, kritische Fragen beantworten; Selbstbeobachtung auf Video

Zwischen den Kurswochenenden

- ↳ Arbeit als Ehepaar
- ↳ Studium von Schulungsmaterial

Pädagogisches Konzept

Die Ausbildung baut auf dem pädagogischen Konzept Pater Joseph Kentenichs auf.

- ↳ Impulslernen über zwei Jahre
- ↳ Teilnehmerorientierte Ausbildung durch Aufbau und Vertiefung von persönlichen Lebens- und Glaubenserfahrungen
- ↳ Partnerschaftstraining

Unter anderem werden folgende Themen behandelt:

- ↳ Entwicklung zur originellen Partnerschaft durch das "Ehe-Ideal"
- ↳ Organisch ganzheitliches Denken statt mechanistischem Denken
- ↳ Das Prinzip des erzogenen Erziehers
- ↳ Leben aus dem praktischen Vorsehungsglauben
- ↳ Das "persönliche Ideal" als Antwort auf die Frage: "Wozu gibt es mich?"

Prüfungen

- ↳ Schriftliche Arbeit zu einem Schwerpunkt-Thema Ihrer Wahl nach dem 1. Jahr
- ↳ Praktische Abschlussprüfung nach dem 2. Jahr

Wie leben wir Familie?

Diese Frage können Sie sich nach dem ersten Jahr persönlich beantworten.

Inhalte

- ↳ Unsere Ehe wird immer schöner
- ↳ Wir verzeihen einander
- ↳ Wir ergänzen einander als Mann und Frau und als Vater und Mutter
- ↳ Das Ehesakrament - Kraftquelle unseres Lebens und Glaubens
- ↳ Die Frau - selbstbewusst und anerkannt
- ↳ Autorität und Freiheit - Kinder brauchen beides
- ↳ Beruf und Familie gehören beide unter einen Hut
- ↳ Natürliche Empfängnisregelung tut der Partnerschaft gut

Wie lehren wir Familie?

Ist der Ausbildungsschwerpunkt des zweiten Jahres, in dem Sie sich als Ehepaar einen persönlichen Gesprächsstil erarbeiten.

Inhalte

- ↳ Auf Ihr Gegenüber eingehen
- ↳ Durch persönliches Zeugnis überzeugen
- ↳ Als Ehepaar gemeinsam arbeiten
- ↳ Diskussionen leiten, Gruppen führen, frei und sicher reden
- ↳ Für Familien wichtige Themen erarbeiten und ansprechend präsentieren